



Sächsische Schweiz
BAD SCHANDAU

AMTSBLATT

*der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf,
Reinhardtsdorf-Schöna*

Jahrgang 2022
Freitag, den 20. Mai 2022
Nummer 10

*Bad Schandau • Krippen • Ostrau • Porschdorf • Postelwitz • Prossen
Schmilka • Waltersdorf • Rathmannsdorf • Wendischfähre
Reinhardtsdorf • Schöna • Kleingießhübel*



FEUERWEHRVEREIN
RATHMANNSDORF e.V.

FREIWILLIGE FEUERWEHR
RATHMANNSDORF

FR 3. JUNI-SO 5. JUNI '22

PFINGSTFEST AUF DER FESTWIESE
RATHMANNSDORF/HÖHE

FREITAG 3.6.
19 – 1 Uhr
Eröffnung &
Bieranstich
mit Disco

SAMSTAG 4.6.
14 – 17 Uhr Kinder- &
Familiennachmittag:
• Hüpfburg
• Rathmannsdorfer 3-Kampf
• Spiel- und Bastelstraße
15 Uhr Kaffee & Kuchen mit
„Die Basteifüchse“
19 Uhr Rainbow Disco
Ca. 20.30 Uhr Lampionumzug



**FREIER
EINTRITT**
FÜR IHR LEIB-
LICHES WOHL WIRD
GESORGT!

SONNTAG 5.6.
9 Uhr Traditionskegeln

Anzeige(n).....



Öffnungszeiten

Sprechzeiten der Stadtverwaltung, einschließlich Bürgeramt

Montag	09:00 - 12:00 Uhr (außer Standesamt)
Dienstag	09:00 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 und 13:30 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr (außer Standesamt)

Am Freitag, dem 27.05.2022, ist nur das Bürgerbüro von 09:00 bis 12:00 Uhr zum Zweck der Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis geöffnet! Alle anderen Ämter der Stadtverwaltung sind an diesem Tag geschlossen!

Sprechzeiten der Schiedsstelle

Rathaus, Zi. 10
Termine nach Vereinbarung unter
Tel.: 0162 3991022

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Polizeistandort Bad Schandau,
Dresdner Str. 3
(im Rathaus)
Mobiltel.: 0172 7962474
E-Mail: peter.palm@polizei.sachsen.de
Polizeirevier Sebnitz, Tel.: 035971 850

Die Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH

telefonisch unter 03501 552-126

Bad Schandauer Kur- und Tourismus GmbH

im Haus des Gastes
täglich 09:00 - 17:00 Uhr
Tel.: 035022 90030
oder per E-Mail: info@bad-schandau.de

Aktiv Zentrum Sächsische Schweiz

im Hotel Elbresidenz
täglich 09:00 - 20:00 Uhr
Tel.: 035022 90050
E-Mail: aktiv@bad-schandau.de

Historischer Personenaufzug

täglich 09:00 - 20:00 Uhr

Stadtbibliothek Bad Schandau

im Haus des Gastes, 1. Etage
Montag 09:00 - 13:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
und 13:00 - 17:00 Uhr
Mittwoch 12:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 09:00 - 13:00 Uhr
Telefon: 035022 90055

Museum Bad Schandau

Dienstag - Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag/Sonntag 10:00 bis 17:00 Uhr

NationalparkZentrum

täglich von 9:00 bis 18:00 Uhr
Tel. 035022 50-240
E-Mail: nationalparkzentrum@lanu.de

RVSOE - Servicebüro im Nationalparkbahnhof Bad Schandau

Montag - Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr
Samstag, Sonn- und 09:00 - 12:30 Uhr
Feiertag: und
13:00 - 17:00 Uhr

Tel.: 03501 7111-930
E-Mail: nationalparkbahnhof@rvsoe.de

Evangelisch-luth. Kirchgemeinde Bad Schandau

Ev.-Luth. Pfarramt, Dampfschiffstr. 1
Pfarramt für allgemeinen Besucher-verkehr vorerst geschlossen!

Anfragen bitte telefonisch oder per Mail. Das Pfarramt ist zu folgenden Zeiten besetzt:

Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
und 14:00 - 16:00 Uhr
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 035022 42396
E-Mail: info@kirchgemeinde-bad-schandau.de

Diakonie Pirna - Mobile Soziale Beratung

Sie erreichen Frau Ott unter der Telefonnummer 0163 3938320.
Mobile Soziale Beratung auf dem Marktplatz
donnerstags 14:00 - 16:00 Uhr

Sonstige Informationen

Wasserbehandlung Sächsische Schweiz GmbH

Bereitschaftsdienst Abwasser - Bad Schandau
Telefon: 035022 42433 oder 0172 3527547

Trinkwasserzweckverband Taubenbach

Bereitschaftsdienst Trinkwasser - Krippen
Telefon: 035021 68941 oder 0170 9042291

Bereich Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz (ZVWV) Versorgungsgebiet Bad Schandau

Geschäftsstelle Sebnitz, Markt 11, 01855 Sebnitz
Tel.: 035971 80600, Fax: 035971 806099
info@zvww.de, www.zvww.de

Im Falle von Havarien oder Rohrbrüchen kontaktieren Sie bitte die ENSO-Störungsrufnummer Wasser 0351 50178882

SachsenNetze

Service-Telefon 0800 0320010
(kostenfrei)

E-Mail: service-netze@sachsenenergie.de
Internet: www.sachsen-netze.de

Die Störungsnummern lauten:

Gasstörung 0351 50178880
Stromstörung 0351 50178881

SachsenEnergie AG

Service-Telefon 0800 6686868 (kostenfrei)
E-Mail: service-enso@sachsenenergie.de
Internet: www.sachsenenergie.de

Trinkwasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung Pirna/Sebnitz

Markt 11 in 01855 Sebnitz
Tel.: 035971 80600
E-Mail: info@zvww.de
www.zvww.de

Im Fall von Havarien/Rohrbrüchen:

Störungsrufnummer: 035023 51610



Inhalt

Öffnungszeiten	Seite 2	Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna	Seite 12
Sonstige Informationen	Seite 2	Schulnachrichten	Seite 14
Wichtige Informationen für alle Gemeinden	Seite 3	Lokales	Seite 15
Stadt Bad Schandau	Seite 5	Kirchliche Nachrichten	Seite 17
Gemeinde Rathmannsdorf	Seite 11		



Wichtige Informationen für alle Gemeinden

Kostenlose Antragstellung und Beratung in allen Angelegenheiten der Deutschen Rentenversicherung (BfA, LVA, Knappschaft-Bahn-See)

Nächste Termine

Montag, 23.05. und Donnerstag, 09.06.2022

09:00 bis 14:00 Uhr im Rathaus, 2. Etage, Ratssaal

Voranmeldung unter der Telefonnummer 035022 501-125 erforderlich.

Jeanine Bochat, gewählte ehrenamtliche Versichertenberaterin der dt. Rentenversicherung, nimmt Anträge für Renten (Altersrenten, Renten wegen Erwerbsminderung, Weitergewährungsanträge, Hinterbliebenenrenten) entgegen und berät Sie dazu. Mitzubringende Unterlagen: (bei Anträgen auf **Kontenklärung**: z. B. SV-Ausweise, Schulzeugnisse ab dem 17. Geburtstag, Studiennachweise, Lehrbriefe, Facharbeiterzeugnisse, Geburtsur-

kunden der Kinder, Personalausweis, Bescheide der Agentur für Arbeit oder des JobCenters, bei **Rentenanträgen**: letzter Versicherungsverlauf, Personalausweis, Familienbuch, Schwerbehindertenausweis, persönliche Steuer-Identifikations-Nr., IBAN vom Girokonto, bei ALG I oder II Bezug den letzten Bescheid im **Original** mit. Notwendige Beglaubigungen werden vor Ort vorgenommen. Bei **Hinterbliebenenanträgen** zusätzlich die Sterbeurkunde und wenn bereits erhalten den Bescheid der Rentenservicestelle.

Weitere Termine sind in Krippen am Wochenende möglich. Anmeldung dafür unter 0177 4000842, 035028 170017 oder per E-Mail: versichertenberaterin@bochat.eu

— Anzeige(n) —

Himmelfahrt Event

„Bei Musik, Bier und Wein kehr ich in Altjessen ein!“



**Donnerstag, 26. Mai 2022
ab 8 Uhr**

**Wildschwein am Spieß
Leckerer vom Grill
 Fassbier**

Altjessen 57 · 01796 Pirna
Tel. 0174 774 62 82
www.altjessen57.de



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Richtige Nutzung von Abfallbehältern

Nutzung auf dem Grundstück

Die Behälter für Rest- und Bioabfall sowie Papier/Pappe werden vom ZAOE bereitgestellt und sind über eine Behälternummer und einen Transponder Grundstück und Nutzer zugeordnet. An den Behältern dürfen keine Ketten oder Schlösser angebracht werden. Für alle auf dem Grundstück genutzten Behälter ist ein ausreichend großer Standplatz anzulegen.

Die Behälter sind ausschließlich mit den dafür zugelassenen Abfällen zu befüllen. Zudem sind sie nur so weit zu füllen, dass sich der Deckel schließen lässt. Einschlämmen oder übermäßiges Verdichten des Inhaltes sind untersagt. Lose Abfälle (wie z. B. abgekühlte Asche) sind möglichst nur in Mülltüten einzufüllen. Bei der Biotonne sind Zeitungspapier oder Papiertüten für Küchenabfälle zu verwenden. Bei unvollständig geleerten Behältern wegen Anfrieren oder Anhaften des Inhaltes erfolgt keine zweite Entleerung und auch kein Gebührenerlass.

Bereitstellung der Behälter

Behälter mit 60 bis 240 Liter, die entleert werden sollen, sind frühestens am Vorabend und spätestens am Entleerungstag bis 6.00 Uhr gut sichtbar und eindeutig vor dem Grundstück oder an einer für Entsorgungsfahrzeuge befahrbaren Straße bereitzustellen. Der Bereitstellort muss unbedingt vom Standplatz auf dem Grundstück abweichen, damit er eindeutig genug ist. Steine oder Ketten am Behälter führen dazu, dass die Leerung nicht vorgenommen werden kann. Abfälle neben dem Behälter werden nicht mitgenommen.

Die 660- und 1.100-Liter-Behälter werden vom Entsorgungsunternehmen zur Leerung vom Standplatz geholt (Vollservice), sobald ein Mindestfüllgrad von 75 % erreicht ist. Hierfür müssen die Standplätze so angelegt sein, dass ein ebenerdiger Transport der Behälter zum Fahrzeug über eine Strecke von nicht mehr als 20 m gewährleistet ist. Die Transportwege müssen trittsicher,

ausreichend beleuchtet sowie frei von Schnee- und Eisglätte sein und dürfen keine unzumutbaren Steigungen aufweisen. Sollen Behälter nicht geleert werden, sind diese deutlich zu kennzeichnen.

Probleme bei der Entsorgung

Wenn ein Behälter nicht entleert wurde, ist dies dem ZAOE am folgenden Werktag mitzuteilen. Der Behälter muss dann stehen bleiben; die Entleerung wird kurzfristig nachgeholt. Dies gilt nicht, wenn der Behälter verspätet zur Entleerung bereitgestellt wurde oder andere vom Nutzer verursachte Gründe bestehen, weshalb er nicht entleert werden konnte (z. B. wegen zu hohem Füllgewicht oder starker Fehlfüllung).

Eine Störung der Entsorgung ist zu vermeiden, zum Beispiel durch falsch parkende Autos, herabhängenden Äste und Zweige. Im Falle von Baustellen oder witterungsbedingter Zufahrtsprobleme sind die Behälter rechtzeitig an einer für Entsorgungsfahrzeuge erreichbaren Stelle bereitzustellen. Wird der Behälter bei sehr starkem Sturm zur Leerung bereitgestellt und fällt dieser dann um, ist der Nutzer für dadurch entstandene Schäden oder Verunreinigungen verantwortlich. Ein Beschweren durch Gegenstände wie Steine auf dem Deckel sind unzulässig. Also besser erst beim nächsten Termin hinstellen.

Bei kurzzeitigen Mehranfall von Restabfall oder witterungsbedingter Entsorgungsausfälle können ZAOE-Restabfallsäcke verwendet werden. Die Säcke sind am Entleerungstag neben dem Restabfallbehälter bereitzustellen. Andere Säcke sind nicht zugelassen. Die Restabfallsäcke gibt es gegen eine Gebühr in der ZAOE-Geschäftsstelle, auf allen ZAOE-Wertstoffhöfen und bei den Verwaltungen der Städte und Gemeinden.

Geschäftsstelle des ZAOE

Tel.: 0351 4040450, info@zaoe.de, www.zaoe.de



**Amtsbblatt der Stadt Bad Schandau
und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna**

Das Amtsbblatt der Stadt Bad Schandau und der Gemeinden Rathmannsdorf, Reinhardtsdorf-Schöna erscheint 2 x monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (03535) 4 89-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Bad Schandau, Thomas Kunack
01814 Bad Schandau, Dresdner Straße 3
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil und Anzeigenteil/Beilagen:
LINUS WITTICH Medien KG,
vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
„www.wittich.de/agb/herzberg“

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste.
Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, der 3. Juni 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Montag, der 23. Mai 2022

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Freitag, der 27. Mai 2022, 9.00 Uhr

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

Jetzt online buchen:
anzeigen.wittich.de



Stadt Bad Schandau

Sprechzeiten

Sprechzeiten und Sitzungstermine

Sprechstunde des Bürgermeisters, Herrn Kunack

Dienstag, den 14.06.2022, 16.30 Uhr - 18.00 Uhr
im Rathaus Bad Schandau, Zi.25
Bitte melden Sie sich zur Sprechstunde an. Weitere Termine können auch außerhalb der Sprechzeit unter Tel.: 035022 501-125 vereinbart werden.

Sitzung des Ortschaftsrates Bad Schandau

in Kopprasch's Bierstüb'l
Montag, den 30.05.2022, 19:00 Uhr

Sprechstunde des Ortschaftsrates Krippen

im Feuerwehrgerätehaus, Fr.-Gottlob-Keller-Str. 54
Dienstag, den 14.06.2022, 18:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Ostrau

im Mehrzweckgebäude
Donnerstag, den 09.06.2022, 17:30 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Postelwitz

im Gemeindesaal ehem. Schule
Mittwoch, den 13.07.2022, 19:00 Uhr

Sitzung und Sprechstunde des Ortschaftsrates Schmilka

im Mehrzweckgebäude
Donnerstag, den 09.06.2022, 18:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Porschdorf

im Feuerwehrgerätehaus Porschdorf, Hauptstr. 1 b
Dienstag, den 24.05.2022, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Prossen

im Feuerwehrgerätehaus, Talstr. 13 b
Donnerstag, den 16.06.2022, 19:00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates Waltersdorf

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b
Dienstag, den 14.06.2022, 18:00 Uhr

Sprechstunde Ortsvorsteherin

im Feuerwehrgerätehaus, Liliensteinstr. 39 b
Dienstag, den 14.06.2022, 16:00 Uhr

Die nächste Sitzung des Stadtrates

findet am Mittwoch, dem 15.06.2022, 19:00 Uhr, statt.

Die nächste Sitzung Haupt- und Sozialausschuss

findet am Dienstag, dem 05.07.2022, 19:00 Uhr, statt

Die nächste Sitzung Technischer Ausschuss

findet am Montag, dem 30.05.2022, 19:00 Uhr, statt.

Die Tagesordnung und den Tagungsort entnehmen Sie bitte den Plakataushängen an den Bekanntmachungstafeln oder im Internet unter www.bad-schandau.de oder unter <https://ris-bad-schandau.zv-kisa.de>. Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie die aktuellen Ausgänge.

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 11.05.2022

Beschluss-Nr.: 2022/HA/BS/016

Beschluss – Zustimmung zur LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027

Die Stadt Bad Schandau erteilt ihre Zustimmung zur LEADER-Entwicklungsstrategie 2023 – 2027 der LEADER-Region „Sächsische Schweiz“ und wird sich an deren Umsetzung beteiligen.

Beschluss-Nr.: 2022/BA/BS/007

Umgemeindungen der Flurstücke 205/2 und 205/3 von der Gemarkung Rathmannsdorf zur Stadt Bad Schandau in die Gemarkung Bad Schandau

Der Stadtrat der Stadt Bad Schandau stimmt den Umgemeindungen der Flurstücke 205/2 und 205/3 der Gemarkung Rathmannsdorf von der Gemeinde Rathmannsdorf in die Stadt Bad Schandau, Gemarkung Bad Schandau zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren einzuleiten.

Beschluss-Nr.: 2022/HA/BS/017

Beschaffung einer Kehrmaschine für den Bauhof Bad Schandau

Der Stadtrat von Bad Schandau beschließt die Beschaffung einer Kehrmaschine für den Einsatz im Bauhof der Stadt Bad Schandau.

Der Auftrag wird an die Firma „Hako GmbH Dreseen“ als günstigsten Bieter zum Preis von 204.947,75 E brutto vergeben.

Die Investitionsmittel in Höhe von 205.000 € waren für 2021 veranschlagt und wurden auf 2022 übertragen.

Bad Schandau, den 11.05.2022

Thomas Kunack
Bürgermeister



Informationen aus dem Rathaus

Freie Gewerberäume im kommunalen Bestand

in Bad Schandau

Bergmannstraße 5

EG, ca. 60 m²

EG, ca. 55 m²

Nähere Informationen erhalten Sie in der Städtischen Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Frau Schrön, Telefon 03501 552126 oder unter www.wg-pirna.de.

RAN AN DIE BEILAGEN!

PROSPEKTE | FLYER | BROSCHÜREN

Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier:
beilagen@wittich-herzberg.de





Kurzprotokoll der Sitzung des Stadtrates Bad Schandau am 20.04.2022

TOP 1 – Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Dr. Böhm begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Zur Tagesordnung gibt es keine Einwände.

TOP 2 – Informationsbericht des Bürgermeisters

Dieser Tagesordnungspunkt entfällt, da der Bürgermeister an der Sitzung nicht teilnimmt.

TOP 3 – Protokollkontrolle

Frau Kannegießer und Herr Chr. Friebel erklären sich bereit, das Protokoll der heutigen Sitzung zu unterzeichnen.

Kurzprotokoll 16.03.2022

Zum Kurzprotokoll vom 16.03.2022 gibt es von Seiten der Stadträte keine Einwände.

Abarbeitungsprotokoll

Chr. Friebel fragt nach dem Stand zu den Treppen Zahnsberg in Richtung Zahnsgrund, welche für die Urlauber sicher gemacht werden sollten. Frau Prokoph erklärt, dass eine Besichtigung durch den Bauhof stattgefunden hat und festgestellt wurde, dass der Weg in dem jetzigen Zustand benutzt werden kann.

Chr. Friebel fragt weiter, ob für das Tretbecken in Postelwitz eine Interimslösung gefunden worden ist. Frau Prokoph erklärt, dass eine Interimslösung aus Haftungsgründen nicht möglich ist, sodass das Tretbecken voraussichtlich in dieser Saison nicht geöffnet werden kann. Das Becken kann nur bei Bereitstellung der beantragten Fördermittel gebaut werden. Durch das Landratsamt Pirna wird der Maßnahmenplan voraussichtlich Anfang Mai bestätigt.

Es ist davon auszugehen, dass nur ca. 50 % der benötigten Mittel bewilligt werden. Dann ist durch die Stadträte zu klären, welche Maßnahmen in welchem Umfang ausgeführt werden sollen. Danach können die Fördermittelanträge gestellt werden. Mit einem Baubeginn ist somit nicht vor Herbst bzw. vor dem nächsten Jahr zu rechnen.

Herr Chr. Friebel fragt weiter nach dem Stand der Mauersanierung „Alte Schule“ Postelwitz. Frau Prokoph erklärt, dass eine Besichtigung stattgefunden hat.

Herr Niestroj fragt an, ob ein Gespräch mit der Agrargenossenschaft zur Bewirtschaftung der Felder in Ostrau, speziell die Ackerrichtung (Querfurchen) stattgefunden hat.

Dies konnte in der Sitzung nicht beantwortet werden.

Herr Dr. Böhm führt dazu aus, dass die Problematik nicht nur vom Ackern abhängt, sondern auch Faktoren wie starke Hänge, Hangneigung und Ansammlung von Wasser auf den flachen Ebenheiten mit Einfluss nehmen. Eine schnelle Lösung für dieses Problem wird es nicht geben.

TOP 4 – Bürgeranfragen

Keine Bürgeranfragen

TOP 5 – Beschluss – Vergabe Bauleistungen Gestaltung Bornwiese im Stadtteil Waltersdorf

Der stellv. Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Frau Scheffler fragt an, was mit dem Feuerlöschteich in Waltersdorf geplant ist. Frau Prokoph erklärt, dass der Teich entschlammt werden soll. Da keine weiteren Anfragen erfolgen, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung.

AE: 7 Ja-Stimmen, einstimmig

TOP 6 – Beschluss – Verkauf einer Teilfläche des Flurstückes 68/6 der Gemarkung Postelwitz

Der stellv. Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Herr Chr. Friebel bittet darum, dass die durch

den Verkauf erzielte Einnahme für die Instandsetzung des kommunalen Wohnungsbestandes verwendet wird. Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung.

AE: 7 Ja-Stimmen, einstimmig

TOP 7 - Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen zur Finanzierung der Dienstleistungs- und Betriebsführungsentgelte der BSKT im Haushaltsjahr 2022

Der stellv. Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Herr Chr. Friebel fragt an, warum diese Aufwendungen in Höhe von 17.660,00 € getätigt werden, obwohl der Wirtschaftsplan 2022 der BSKT ein positives Ergebnis ausweist. Vielleicht hätte man das Geld für etwas anderes verwenden können.

Frau Richter erklärt, dass das positive Ergebnis aus dem Eigengeschäftszweigen der BSKT (Incoming und Corona-Testzentrum) resultiert. Diese werden nicht durch Betriebsführungsentgelte finanziert.

Herr Dr. Böhm erklärt, dass auch im Aufsichtsrat über die Höhe des positiven Ergebnisses diskutiert wurde.

Es handelt sich aber wiederum um eine Schätzung und ein gewisser Puffer für unvorhergesehene Einnahmeverluste oder Mehrausgaben wäre somit vorhanden.

Herr Bredner ist der Auffassung, dass das Geld nicht verloren ist, sollte das Betriebsführungsentgelt nicht voll ausgeschöpft werden. Frau Richter erklärt, dass die 17.660,00 aber für die BSKT gebunden sind und eine Reduzierung ohne sachlichen Grund nicht möglich ist.

Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung.

AE: 5 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen

TOP 8 - Beschluss des Wirtschaftsplanes der BSKT für das Geschäftsjahr 2022

Der stellv. Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage.

Es erfolgt eine rege Diskussion. Unter anderem fragt Herr Chr. Friebel an, ob eine knappere Kalkulation und damit ein geringerer Gewinnvortrag von Vorteil gewesen wäre, dann wäre auch der Anteil der Stadt Bad Schandau geringer. An dieser Stelle wird auf die Ausführungen im TOP 7 verwiesen. Des Weiteren fragt er, ob im Wirtschaftsplan die zu erwartende Mindestloohnerhöhung berücksichtigt wurde und was unter der Absicherung durch Freiberufler zu verstehen ist. Frau Schuldt erklärt dazu, dass es sich bei den Freiberuflern um Arbeitskräfte handelt, die schon mehrfach für die BSKT tätig waren, aber nicht eingestellt werden, da sie nur zu Stoßzeiten benötigt werden.

Damit ist man flexibler und es ist kostengünstiger. Die für Oktober 2022 geplante Erhöhung des Mindestlohnes wurde im Plan noch nicht berücksichtigt, da dies noch nicht bekannt war.

Herr Dr. Böhm merkt an, dass die Gehälter in der BSKT generell überproportional erhöht werden müssten.

Da keine Diskussion erfolgt, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung.

AE: 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Stimmenthaltung

TOP 9 – Beschluss – Annahme von Spenden

Der stellv. Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Herr Chr. Friebel fragt an, aus welchem Grund der Beschluss öffentlich gefasst wird. Frau Richter erklärt, dass die Spende bereits in der Presse allgemein bekannt gemacht wurde und somit keine Veranlassung bestand, den Beschluss nicht öffentlich zu fassen.

AE: 7 Ja-Stimmen, einstimmig

TOP 10 – Beschluss – Neuordnung der Finanzierung des LF 10 für die FF Prossen

Frau Richter erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage.

Die Finanzierung erfolgt aus nicht benötigten Eigenmitteln für den Neubau einer Brücke zum Mittelhangweg. Ein Neubau der Brücke hat derzeit keine Aussicht auf Förderung bzw. Umsetzung, so dass die planmäßigen Eigenmittel für das LF 10 eingesetzt werden können.

Frau Kannegießer fragt an, ob es zu einer Sperrung der Brücke kommen kann, wenn diese nicht gebaut wird. Dies wird verneint. Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung

AE: 7 Ja-Stimmen, einstimmig

TOP 11 – Beschluss – Vergabe Metallarbeiten für die Herstellung eines Wanderweges zwischen Bad Schandau und Gohrisch

Zunächst begrüßt Herr Dr. Böhm die anwesenden Gäste aus der Gemeinde Gohrisch, Herrn Bürgermeister Naumann und den Ortsvorsteher, Herrn Blechschmidt.

Er bringt seine Freude zum Ausdruck, dass nach vielen Jahren der Planung jetzt die Umsetzung des Rene-Prokoph-Weges erfolgt.

An Hand der Vorlage erläutert der stellv. Bürgermeister den Beschlussvorschlag. Herr Chr. Friebel fragt an, ob noch Gelder übrigbleiben, wenn die in der Planung veranschlagten Kosten bei allen drei Vergaben unterschritten werden. Frau Richter erklärt, dass noch Kosten für das Planungsbüro anfallen. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt über Fördermittel, Spenden und einen Eigenanteil, welchen die Stadt Bad Schandau und die Gemeinde Gohrisch je zur Hälfte tragen. Frau Kannegießer merkt an, dass bei geringeren Baukosten sich auch die Fördermittel reduzieren.

Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung.

AE: 7-Ja-Stimmen, einstimmig

TOP 12 – Beschluss-Vergabe Bohr- und Betonarbeiten für die Herstellung eines Wanderweges zwischen Bad Schandau und Gohrisch

Der stellv. Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung.

AE: 7-Ja-Stimmen, einstimmig

TOP 13 – Beschluss – Vergabe Forstarbeiten für die Herstellung eines Wanderweges zwischen Bad Schandau und Gohrisch

Der stellv. Bürgermeister erläutert den Beschlussvorschlag anhand der Vorlage. Da keine weitere Diskussion erfolgt, bittet Herr Dr. Böhm um Abstimmung.

AE: 7-Ja-Stimmen, einstimmig

TOP 14 – Allgemeines/Informationen

Herr Dr. Böhm informiert die Stadträte über eine Anhörung zur Rechtsänderung Freiübernachten im Nationalpark. Die Problematik wurde bereits im Hauptausschuss angesprochen.

Es erfolgt eine Diskussion. Herr Dr. Böhm hat zur Thematik eine Stellungnahme erarbeitet. Diese gibt er den anwesenden Stadträten zur Kenntnis.

Frau Kannegießer informiert, dass am 29.04.2022, 16.00 Uhr im Beruflichen Schulzentrum „Friedrich Siemens“ in Pirna die Vorstellung der LEADER-Entwicklungsstrategie 2023-2027 erfolgt. Alle Stadträte sind dazu recht herzlich eingeladen.

Herr Naumann und Herr Blechschmidt bedanken sich bei den Stadträten für die erfolgten Beschlussfassung zur Errichtung

des Rene-Prokoph-Weges und bei der Verwaltung, speziell bei Frau Wötzel, für die geleistete Arbeit, dass dieses Projekt auf den Weg gebracht werden konnte.

Da keine weiteren Anfragen und Anmerkungen erfolgen, beendet der stellv. Bürgermeister, Herr Dr. Böhm 20:16 Uhr den öffentlichen Teil der Ratssitzung und bedankt sich bei den Gästen für ihre Teilnahme.

Dr. R. Böhm
Stellv. Bürgermeister

E. Hesse
Protokollantin

Neue Wanderhütte



Am Klüftelweg im Stadtteil Ostrau wurde eine neue Wanderhütte errichtet. Die alte Hütte hatte ihre besten Jahre hinter sich und war eingefallen. Dieser Standort bietet einen einmaligen Blick ins Umland und wird von Gästen und Einwohnern, die ins Schrammsteingebiet unterwegs sind, gern als Zwischenstopp genutzt.

In eigener Sache - Bepflanzung



Alles neu macht der Mai! Unter diesem Motto berichteten wir im letzten Amtsblatt über die Neugestaltung der Verkehrsinseln an der Ortsdurchfahrt in Postelwitz.

Leider mussten wir am 2. Mai feststellen, dass Pflanzen herausgerissen und entwendet wurden. Es ist sehr enttäuschend, wenn mit dem Eigentum Anderer so umgegangen wird. Die Neugestaltung auf diesem Abschnitt wurde mit viel Mühe, Fleiß und dem Einsatz von finanziellen Mitteln vorgenommen. Es ist einfach nur traurig, dass schöne Dinge, an denen sich Menschen erfreuen, zerstört werden.

Wenn Ihnen derartige Vorkommnisse auffallen oder bekannt werden, zögern Sie nicht, uns davon in Kenntnis zu setzen. Vielen Dank!

Thomas Kunack
Bürgermeister



Maibaumsetzen und Tanz im Mai



Tanz im Mai auf dem Marktplatz in Bad Schandau

Nach zwei Jahren Pause fand in diesem Jahr endlich wieder das Maibaumsetzen statt.

Zu dieser Tradition hatten Feuerwehren und Vereine in allen Stadtteilen aufgerufen. Die Veranstaltungen fanden großen Zuspruch bei Einwohnern und Gästen.

Ich danke allen Organisatoren und Veranstaltern für ihr Engagement.

*Thomas Kunack
Bürgermeister*



Vereine und Verbände

Osterbrunnenfest in Krippen

Am Samstag, dem 09.04.2022, feierten die Krippener ihr Osterbrunnenfest. Organisiert wurde es vom Sportverein „Einheit Krippen e. V.“.

Nachdem der Brunnen auf dem Markt mit der Osterkrone geschmückt wurde, gestalteten die Kinder des Kindergartens „Fuchs und Elster“ ein kleines Programm und freuten sich über die Gaben von Biene Maya, dem Igel, dem Marienkäfer und natürlich dem Osterhasen.



An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle, die an der schönen Ausgestaltung des Festes beteiligt waren, vor allem den Kinder des Kindergartens in Krippen sowie der REWE Nahkauf Hütter GmbH in Bad Schandau.

SV „Einheit“ Krippen e. V.

Hallo Frühlingszeit – schön, dass Du da bist!

Herausgeputzt in schickem Gewand hat sich der Frühling und begrüßt uns freundlich mit seinen warmen Sonnenstrahlen. Bunte zarte Knospen und Blüten schmücken geschmeidig Äste und Wiesen. Wir freuen uns sehr darüber, dass der Frühling wieder sein schönstes Festkleid für uns anzieht und genießen die Spaziergänge in der Natur. Natürlich soll auch unser Kindergarten in dieser wunderbaren Jahreszeit im neuen Gewand glänzen. Geputzt und gewerkelt wurde zum diesjährigen Frühjahrsputz draußen und drinnen. Fleißige Eltern schraubten, bohrten, pflanzten und putzten unseren Kindergarten heraus. So hat nicht nur die Frühlingssonne ihr herzerfreuendes Lächeln aufgesetzt, sondern auch die Kinder strahlen um die Wette. Vielen lieben Dank an alle, die uns zum Frühjahrsputz in der Kita unterstützt haben.



Neues aus der Kita „Fuchs und Elster“

Mein Name ist Linda Fröhlich, ich bin Praktikantin der Kita „Fuchs und Elster“ und ich freue mich beim Osterbrunnenfest dabei gewesen sein zu dürfen. Trotz des typischen Aprilwetters an diesem Tag hatten wir Glück. Der Regen blieb uns verschont und stattdessen strahlte die Sonne fröhlich am blauen Himmel. Mit den Hortkindern habe ich das Fingerspiel „Alle meine Fingerlein wollen heute Tiere sein“ einstudiert, welches sie dann voller Freude vorführen durften. Dazu haben sie sich im Vorfeld ihre eigenen Fingerpuppen gebastelt. Jedes Kind durfte sich ein Tier aussuchen.



Das Team der Kita „Fuchs und Elster“ bedankt sich herzlich fürs Zuschauen und Mitmachen.

— Anzeige(n) —



Für unsere Superhelden

Jeden Tag seid ihr für uns da,
tagein, tagaus, das ganze Jahr
ihr schenkt uns Liebe und Geborgenheit
beschützt uns in der Dunkelheit
zaubert uns ein Lächeln ins Gesicht
Liebe Mama, lieber Papa,
wir lieben Dich!
An alle Mamas und Papas
von Euren Kindern
Auch von uns alles Liebe und Gute zum Mutter- und Vatertag

Das Team der Kita „Fuchs und Elster“ Krippen
SUKI e.V.

Tätigkeit - Geselligkeit – Fürsorge



Seniorentreff – Juni 2022

Montag, 13.06.	Singen in Kopprasch`s Bierstüb`l	15:00 Uhr
Mittwoch, 01. und 15.06.	Spielnachmittag in Kopprasch`s Bierstüb`l	13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 09. und 23.06.	Kegeln auf der Bahn in Bad Schandau	14:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag, 07. und 14.06.	Tanzen in der Kulturstätte	16:00 Uhr
Dienstag, 07.06.	Schiffahrt nach Hrensko	
Dienstag, 21.06.	„Berggeister“	08.05 Uhr mit Bus bis Gohrisch – Wanderung rund um Gohrisch

Viel Freude wünscht die Volkssolidarität.

EINLADUNG ZUR SCHIFFFAHRT MIT DEM FRENZELSCHIFF

Alle Senioren unserer Stadt sind herzlich eingeladen.
Die Fahrt führt von Bad Schandau bis Hrensko und zurück. Für das
leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.
Peter Hering wird ein paar lustige Weisen auf seinem Akkordeon
spielen.

Termin: Dienstag, 7. Juni 2022
Abfahrt: 12:40 Uhr
Ankunft: 15:15 Uhr
Treff: Oberer Elbkai (wir sind beim Einsteigen gern behilflich)
Preis: 14,00 € für Mitglieder der Volkssolidarität
19,00 € für Nichtmitglieder

Karten können bei Ihrem Kassierer oder bei Frau Winkler, Tel.:
035022 43110 ab sofort reserviert werden.

Am Montag, dem 30.05.2022 zwischen 10.00 und 12.00 Uhr kön-
nen die Karten bei Frau Winkler abgeholt werden.

Wir freuen uns, endlich wieder in froher Runde zu sein.

Der Vorstand der Volkssolidarität

Aufruf zur Mitgliedschaft

Auch der Vorstand der Volkssolidarität möchte nach dem Coronas-
pektakel nun wieder aktiv werden. Die letzten Jahre und Monate
haben viel Veränderungen gebracht. So ist die Anzahl der Mitglie-
der stetig gesunken. Aus diesem Grund ist die Aufrechterhaltung
der einzelnen Gruppen wie zum Beispiel „Singen, Tanzen, Wandern,
Kegeln oder Spielen“ schwierig. Nicht zu vergessen die Veranstal-
tungen, die viel Vorbereitung bedürfen. Wir brauchen Leute, die die
Gemeinschaft lieben und auch Verantwortung übernehmen. Daher
bitten wir Sie - werden Sie Mitglied der Volkssolidarität! Machen Sie
mit, damit sich die älteren Menschen in unserer Stadt wohlfühlen.
Die Gemeinschaft gibt so viel Positives für Sie.

Angelika Winkler
Mitglied des Vorstandes

Himmelfahrt mit Rast im Vereinshaus der Schiffergesellschaft Elbe Prossen e. V.



Das Vereinshaus der Schiffergesellschaft hat zum Vatertag am
Donnerstag, dem 26.05.2022, ab 10.00 Uhr für alle Anwohner, Wan-
derer und Gäste geöffnet.
Für das leibliche Wohl ist unter
anderen mit einem deftigen Pro-
sener Erbseneintopf und anderen
leckeren Speisen und Getränken
gesorgt.

Neues aus Porschdorf

Wir bringen Farbe ins Spiel



Schon lange war es überfällig.
Doch erst spielte das Wetter nicht
mit und dann war die Zeit etwas
knapp. Jetzt aber haben wir es ge-
schafft. Die Spielgeräte auf unse-
rem Spielplatz tragen wieder ihre
schönen bunten Farben, so wie es
auch sein sollte. Schließlich haben
wir einen Spielplatz mit einer der
schönsten Aussichten in der Gegend.
Wahrscheinlich ist er auch
aus diesem Grunde so stark frequen-
tiert. In jedem Frühjahr ist
der Ortschaftsrat hier gefragt, um
wieder Farbe ins Spiel zu brin-
gen, damit dieser Platz für Groß und
Klein weiterhin so attraktiv
bleibt. Die Kinder können ausgelassen
spielen und die Eltern währenddes-
sen die schöne Aussicht auf den „Brand“
genießen, können dabei aber durch
einen Blick auf die Uhr am Kirchturm
die Zeit immer im Auge behalten.
Und wer möchte, kann auf der
Wiese nebenan eine Decke ausbreiten
und sich sonnen, oder Speisen und
Getränke mitbringen und ein kleines
Picknick veranstalten. Danach sollte
aber der Müll wieder eingepackt und
mitgenommen werden, denn auch die
nächsten Gäste sollen sich doch bei
uns wohl fühlen.
„Wir tun was wir können!“

Euer Ortschaftsrat
Jens Tappert
Ortsvorsteher

**Gemeinde Rathmannsdorf****Informationen aus der Gemeinde**

Sprechstunde des Bürgermeisters Herrn Thiele

Die Bürgermeister-Sprechstunde findet derzeit nur in dringenden Angelegenheiten als Einzeltermin und unter vorheriger Terminabsprache über Frau Putzke/RVSOE, Tel.-Nr.: 03501 7111-101, statt.

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes

Öffnungszeiten Gemeindeamt, Hohnsteiner Str. 13

Telefon: 035022 42529

Fax: 035022 41580

E-Mail: info@rathmannsdorf.de

Wichtige Bürgerinformation

Die Gemeindeverwaltung hat wieder eingeschränkt geöffnet, um einzelne Angelegenheiten direkt besprechen zu können.

Das Bürgerbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

* jeweils Dienstag und Donnerstag zwischen 09:00 und 12:00 Uhr sowie zwischen 14:00 und 15:30 Uhr

Eine vorherige telefonische Terminvereinbarung (035022-42529) erleichtert uns die Arbeit. Eine Kommunikation ist wie gewohnt auch jederzeit per Mail, Post oder Telefon möglich.

Uwe Thiele - Bürgermeister

**Vereine und Verbände**

Seniorentreff

Unser nächster Treff findet am Mittwoch, dem 25.05.2022, 14.00 Uhr im Gemeindezentrum, Pestalozzistraße 20 statt.

Alle, die Zeit und Lust haben, sind in unserer „Spielhölle“ wieder herzlich willkommen.

Auf zahlreiche Teilnehmer und neue Mitstreiter freuen sich

M. Bindemann, E.Tschöpel und I. Miller



Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 27.04.2022

Beschluss-Nr. 11./2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna erteilt seine Zustimmung zur LEADER-Entwicklungsstrategie 2023 – 2027 der LEADER-Region „Sächsische Schweiz“. Die Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna wird sich an deren Umsetzung beteiligen.

Beschluss-Nr. 12./2022:

Der Gemeinderat der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna beschließt die Annahme der Spende des Lions-Hilfswerk e. V. in Höhe von 240,00€.

Beschluss-Nr. 13./2022:

Der Gemeinderat stellt gemäß § 88c Abs. 1 SächsGemO den Jahresabschluss der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna zum 31.12.2014 wie folgt fest:

Ergebnisrechnung:	
ordentliche Erträge	1.512.345,19 EUR
ordentliche Aufwendungen	1.577.575,10 EUR
ordentliches Ergebnis	-65.229,91 EUR
außerordentliche Erträge	223.589,01 EUR
außerordentliche Aufwendungen	181.958,15 EUR
Sonderergebnis	41.630,86 EUR
Gesamtergebnis	-23.599,05 EUR

Finanzrechnung:	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.382.874,99 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.374.533,04 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.341,95 EUR
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	261.493,85 EUR
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	292.477,11 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	-30.983,26 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	34.215,66 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-34.215,66 EUR
Änderung Finanzmittelbestand	-56.856,97 EUR

Vermögensrechnung:	
AKTIVA	
1. Anlagevermögen	9.918.226,99 EUR
2. Umlaufvermögen	485.405,62 EUR
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
Bilanzsumme AKTIVA	10.403.632,61 EUR
PASSIVA	
1. Kapitalposition	4.886.129,45 EUR

darunter:	
Basiskapital	4.844.498,59 EUR
Rücklagen	41.630,86 EUR
Fehlbeträge	0,00 EUR
2. Sonderposten	4.521.397,08 EUR
3. Rückstellungen	225.844,50 EUR
4. Verbindlichkeiten	770.261,58 EUR
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
Bilanzsumme PASSIVA	10.403.632,61 EUR

Beschluss-Nr. 14./2022:

Der Gemeinderat stellt gemäß § 88c Abs. 1 SächsGemO den Jahresabschluss der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna zum 31.12.2015 wie folgt fest:

Ergebnisrechnung:	
ordentliche Erträge	1.409.120,83 EUR
ordentliche Aufwendungen	1.586.638,71 EUR
ordentliches Ergebnis	-177.517,88 EUR
außerordentliche Erträge	17.059,67 EUR
außerordentliche Aufwendungen	3.059,04 EUR
Sonderergebnis	14.000,63 EUR
Gesamtergebnis	-163.517,25 EUR
Finanzrechnung:	
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.161.155,48 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.174.306,80 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.151,32 EUR
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	100.794,46 EUR
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	96.065,33 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	4.729,13 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	34.258,61 EUR
Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-34.258,61 EUR
Änderung Finanzmittelbestand	-42.680,80 EUR

Vermögensrechnung:	
AKTIVA	
1. Anlagevermögen	9.655.989,63 EUR
2. Umlaufvermögen	776.818,89 EUR
3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
Bilanzsumme AKTIVA	10.432.808,52 EUR

PASSIVA	
1. Kapitalposition	4.722.612,20 EUR
darunter:	
Basiskapital	4.734.518,34 EUR
Rücklagen	0,00 EUR
Fehlbeträge	-11.906,14 EUR
2. Sonderposten	4.329.092,81 EUR
3. Rückstellungen	216.079,50 EUR
4. Verbindlichkeiten	1.165.024,01 EUR
5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 EUR
Bilanzsumme PASSIVA	10.432.808,52 EUR



Stellenausschreibung der Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna

Die Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna beabsichtigt ab dem **01.07.2022** die Stelle

Mitarbeiter*in für die Gemeindeverwaltung Reinhardtsdorf-Schöna

in **Teilzeit 15 Wochenstunden** zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen folgende Aufgabenbereiche:

- Reinigungsdienste in der Mehrzweckhalle und in der Gemeindeverwaltung
- Vorbereitung und Betreuung von Feierlichkeiten/Veranstaltungen im Foyer der Mehrzweckhalle (z. B. Abstimmung Schlüsselübergabe, Reinigung)
- Grünanlagenpflege
- einfache Winterdienstarbeiten
- einfache Schreivarbeiten in der Gemeindeverwaltung
- Botengänge

Wir wünschen:

- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft
- sicheres und freundliches Auftreten in der Öffentlichkeit
- Kommunikations- und Teamfähigkeit,
- Belastbarkeit und Eigeninitiative

Wir bieten:

- eine Vergütung nach Entgeltgruppe 2 TVÖD
- ein Arbeitsverhältnis mit den im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- ein eigenverantwortliches Aufgabenfeld
- ein freundliches, hilfsbereites Team

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen senden Sie bitte bis **27.05.2022** an die Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna
Waldbadstraße 52d/e
01814 Reinhardtsdorf

— Anzeige(n) —

Beschluss-Nr. 15./2022:

Der Gemeinderat beschließt auf der Grundlage der Vorlage 15/04/22 vom 27.04.2022 die Aufhebung des Beschlusses 31./2021.

Beschluss-Nr. 16./2022:

Der Gemeinderat beschließt, auf der Grundlage der Vorlage Nr. 16/04/22 vom 27.04.2022, die Vergabe der Ingenieurleistungen zur „Wiederherstellung der Erreichbarkeit der Kläranlage Schöna/Ersatzneubau eines Durchlasses“ an das Ingenieurbüro Matthias Heine, Am Breitstein 28g, 01814 Reinhardtsdorf.

Beschluss-Nr. 17./2022:

Der Gemeinderat beschließt, auf der Grundlage der Vorlage Nr. 17/04/22 vom 27.04.2022, die Vergabe der Ingenieurleistungen zur „Wiederherstellung der Straßenbereiche Am Viehbigt und Schulgasse“ an das Ingenieurbüro Matthias Heine, Am Breitstein 28g, 01814 Reinhardtsdorf.

Beschluss-Nr. 18./2022:

Der Gemeinderat beschließt, auf der Grundlage der Vorlage Nr. 18/04/22 vom 27.04.2022, die Vergabe der Ingenieurleistungen zur „Instandsetzung der Schäden im Hirschgrund im Bereich der Kläranlage“ an das Ingenieurbüro Matthias Heine, Am Breitstein 28g, 01814 Reinhardtsdorf.

Beschluss-Nr. 19./2022:

Auf der Grundlage der Vorlage Nr. 19/04/22 vom 27.04.2022 beschließt der Gemeinderat den Verkauf einer Teilfläche von ca. 278 m² des Flurstückes 69/6 der Gemarkung Reinhardtsdorf. Alle Nebenkosten für Vermessung und Notarvertrag werden durch den Käufer getragen.

Beschluss-Nr. 20./2022:

Auf der Grundlage der Vorlage Nr. 20/04/22 vom 27.04.2022 beschließt der Gemeinderat den Verkauf einer Teilfläche von ca. 134 m² des Flurstückes 136/3 der Gemarkung Reinhardtsdorf. Alle Nebenkosten werden durch den Käufer getragen.

Bekanntmachung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Dienstag, dem 31.05.2022 um 19.00 Uhr im Vereinsheim der SG Traktor Reinhardtsdorf e. V. statt.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig an den Anschlagtafeln und auf der Homepage der Gemeinde bekannt gegeben.

Bitte halten Sie sich während des Besuchs an die aktuell geltenden Hygienevorschriften.

Erarbeitung eines Erholungsortentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna

Auf Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses 22./2021 strebt die Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna die Prädikatisierung zum „Staatlich anerkannten Erholungsort“ an.

Dazu ist die Erstellung eines Erholungsortentwicklungskonzeptes notwendig.

Alle Einwohner von Reinhardtsdorf, Schöna und Kleingießhübel die dabei mitwirken möchten, sind zum nächsten Treffen der Lenkungsgruppe bei der Gemeinderatssitzung **am 31.05.2022 um 19.00 Uhr** recht herzlich eingeladen.



Informationen aus der Gemeinde

Sprechstunden Bürgermeister Dr.-Ing. Andreas Heine

Dienstag, den 24.05.2022

16:30 - 17:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Dienstag, den 31.05.2022

16:30 - 17:30 Uhr in der Gemeindeverwaltung

Um eine vorherige Terminvereinbarung per E-Mail an gemeinde@reinhardtshof-schoena.de oder telefonisch unter 035028 80433 wird gebeten.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

Montag	9.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 11.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 11.00 Uhr
Freitag	geschlossen

Wir bitten Sie sich während des Besuchs an die aktuell geltenden Hygienevorschriften zu halten.

Außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin.

Corona-Testzentrum in der Gemeinde Reinhardtshof-Schöna

Das Testzentrum der Gemeinde Reinhardtshof-Schöna im Foyer der Mehrzweckhalle bietet Ihnen

nach Absprache

die Möglichkeit, einen kostenfreien PoC-Antigen-Test auf SARS-CoV-2 durchführen zu lassen.

Bitte melden Sie sich per E-Mail an

gemeinde@reinhardtshof-schoena.de oder telefonisch unter 035028 80433 an.

Zum vereinbarten Termin bringen Sie bitte Ihren Personalausweis mit.



Vereine und Verbände

Tag des offenen Umgebäudehauses

Am 29. Mai öffnen das Heimatmuseum in Schöna und der Maienhof in Kleingießhübel zum Tag des offenen Umgebäudehauses zwischen 10 und 17 Uhr ihre Türen.

Allen interessierten Gästen werden kleine Führungen angeboten.

Beim traditionellen Hoffest im Maienhof erwartet Sie zusätzlich ein Natur- und Bauernmarkt mit Produkten aus der Region.



Schulnachrichten

Erich-Wustmann-Grundschule Bad Schandau

Leseolympiade in der Erich-Wustmann-Grundschule 2022



„Wer lesen kann, der ist niemals einsam!“ (Walter Jens), kann Abenteuer erleben, sich in fremde Länder träumen, Trost und Zuspruch finden und so vieles mehr!

Seit Jahren wissen dies auch die „Wustmann-Grundschüler“ aus Bad Schandau. Unmittelbar nach dem „Welttag des Buches“ fand in der Aula der Schule unsere traditionelle „Leseolympiade“ statt. Im Klassenverband wurden im Vorfeld dafür die drei besten Leser der Klassen 2 bis 4 gewählt, die dann miteinander in den Wettstreit traten. Am Dienstag, den 26.04.22, war es dann endlich so weit: Wer wird Lesekönig oder Lesekönigin?

Vor den kritischen Augen der Jury und ihrer Mitschüler lasen die Mädchen und Jungen mit klopfenden Herzen ihre Texte. Spreche ich laut genug? Mache ich an den richtigen Stellen Pausen? Kann ich bei der wörtlichen Rede meine Stimme verändern? Und kann ich dann auch noch ins Publikum schauen, ohne „den Faden zu verlieren“?

Diese Fragen stellten sich unsere Finalisten, die alle ihr Bestes gaben. Nach dem Auszählen der Stimmen standen nach knapper Entscheidung die Sieger fest. In den 2. Klassen gewann Ronon Lewkowitz, gefolgt von Abby Hickmann und Vukasin Jovanovic. Im 3. Schuljahr überzeugte Anne Suba vor Marta Hille und Zoe Wisgalla. In der Klassenstufe 4 hieß die Siegerin Gesa Mutze, die Joshua Vehlow und Eva Weber auf die Plätze verwies.



Herzlichen Glückwunsch, ihr „Bücherwürmer!“
Auf ein Neues zur Leseolympiade 2023!

B. Sachse

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.



Das Amts- und Mitteilungsblatt im gewohnten Zeitungsformat. Sieht aus wie die gedruckte Ausgabe. Aber mit allen nützlichen digitalen Zusatz-Anwendungen.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2546

Schule zur Lernförderung „Adolf Tannert“ Ehrenberg

Graffiti-Projekt des Schülerrates der Adolf-Tannert-Schule Hohnstein



Endlich war es wieder so weit und das nächste Bushäuschen in Ehrenberg musste dran glauben. Die Schüler des Schülerrates der Adolf-Tannert-Schule gestalteten gemeinsam mit Mandy Merker sowie Jana Spitzer von der Aktion Zivilcourage und Schulsozialarbeiter Herrn Scolasti das Bushäuschen im Oberdorf von Ehrenberg mit einem coolen Graffiti-look neu. Dazu wurden am ersten Tag von den Schülern unter Mandys fachkundiger Anleitung chillige Skizzen mit eigenen Schriftzügen entworfen, wobei die Schüler dabei auch etwas über die Geschichte des Graffiti-Sprüehens erfuhren. Am zweiten Tag war der Innenraum des Bushäuschens an der Reihe, zuerst mussten die Skizzen übertragen und vorgezeichnet und im zweiten Schritt farbig ausgesprayt werden. Damit das richtig gut gelingen konnte, stand ihnen der echte Dresdner Graffiti-Künstler Rudi mit Rat und Tat zur Seite. Er gab den Schülern beim Sprayen richtig gute Tipps, wodurch die Innenseite des Bushäuschens wunderbar gelang. Am zweiten Tag war das Selbstvertrauen noch mehr gewachsen und die Schüler sprayten noch detailreicher als am Tag zuvor die skizzierten Motive an die Außenwände des Bushäuschens. Dabei wurde auch das Wahrzeichen Ehrenbergs - die Gans - nicht vergessen! Für die Verpflegung wurde sogar von der Klasse 6 in der Schule gekocht und vor Ort grillte Schulassistent Herr Rönsch für den Schülerrat direkt an der Bushaltstelle. Was für ein Gaudi! Sogar Bürgermeister Herr Brade sowie Ortsvorsteher Herr Müller brachten belegte Brötchen zur feierlichen Übergabe vorbei. Alle empfanden das fertige Graffiti-Bushäuschen als sehr gelungen und es hat den Schülern Riesenspaß gemacht. Das nächste Bushäuschen wartet laut Bürgermeister Herr Brade bereits im Unterdorf!

Der Schülerrat der Adolf-Tannert-Schule Hohnstein



Lokales

Nachhaltigkeit, Einwohnerbeteiligung, Wintertourismus: Sächsische Schweiz bekommt neues Tourismusleitbild



Sächsisch-Böhmische
SCHWEIZ

Ein neues Strategiepapier gibt den Rahmen für die Tourismus- und Regionalentwicklung der Sächsischen Schweiz bis 2030 vor. Für die Umsetzung der ambitionierten Maßnahmen setzt der Tourismusverband auf breite Unterstützung aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Bevölkerung.



Orientierung für den Tourismus der Sächsischen Schweiz: TVSSW-Vorsitzender Landrat Michael Geisler und die Realisierungspartner haben heute das neue Leitbild für die Reisedestination vorgestellt. (v. l. n. r.) Juliane Gatonski, Museumsleiterin Robert-Sterl-Haus, Luisa Adlkofer, Nachhaltigkeitsmanagerin, Tourismusverband Sächsische Schweiz e. V., Landrat Michael Geisler, Vorsitzender des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e. V., Ulrike Roth, Geschäftsführerin Landschaft(f)t Zukunft e. V., Kai Reißer, Geschäftsführer Berghotel Bastei GmbH

Foto: Marko Förster

Am 4. Mai 2022 hat der Tourismusverband Sächsische Schweiz (TVSSW) in Pirna das Leitbild 2030 für die Region vorgestellt. Mehr Nachhaltigkeit, mehr Einwohnerbeteiligung, mehr Wintertourismus, mehr Vernetzung: Die Strategie dokumentiert den spannenden Wandel der Tourismusregion. Außerdem zeigt sie Lösungswege für Herausforderungen auf, vor denen auch andere Reiseziele in Deutschland stehen.

Das Tourismusleitbild ist das zentrale und verbindliche Strategiepapier für ein Reiseziel. Es dient nicht nur dem Tourismusverband selbst, sondern allen Akteuren mit Tourismusbezug zur Orientierung. Die Entwicklung war so aufwendig wie nie zuvor. Es gab eine große Bürgerbefragung sowie Expertenbeiräte und thematische Werkstätten unter Einbeziehung von mehr als 80 Tourismuspartnern. Fachlich begleitet wurde der Prozess durch die BTE Tourismus- und Regionalberatung Berlin.

„Das neue Leitbild ist ein großer Wurf für die Sächsische Schweiz“, sagt der TVSSW-Vorsitzende Landrat Michael Geisler. „Noch nie gab es so viele Realisierungspartner. Tourismus- und Regionalentwicklung sind eng miteinander verflochten. Dem trägt das neue Leitbild Rechnung.“ Vertreter aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft haben nicht nur intensiv an der Erarbeitung des etwa 60-seitigen Dokumentes mitgewirkt, sondern auch konkrete Aufgaben übernommen.



Nachhaltigkeit und Qualität

Zu den Leitlinien für die touristische Entwicklung der Region gehört Nachhaltigkeit. Auf diesem Gebiet hat die Sächsische Schweiz mit der Zertifizierung zum nachhaltigen Reiseziel und der Einführung der „Gästekarte mobil“ bereits eine Vorreiterrolle im Freistaat übernommen. Den eingeschlagenen Weg will der Verband fortsetzen, ebenso wie die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit der Böhmisches Schweiz.

Auch einen hohen Qualitätsanspruch formuliert das Leitbild. Statt auf Massentourismus setzt die Region weiterhin auf qualitätsvolle, wertschöpfungsintensive Produkte. Als Ziel fixiert wurde auch die Verbesserung der Lebens- und Standortqualität der Region durch gemeinwohlorientierten Tourismus.

Weiterhin strebt der Verband die Weiterentwicklung touristischer Erlebnisprodukte und Themen an.

„Das Tourismusleitbild ist kein Papier für die Schublade“, betont Geisler. „Im Rahmen des Umsetzungsmanagements wird der Tourismusverband einen verbindlichen Fahrplan für die Realisierung der Maßnahmen entwickeln und den Fortschritt regelmäßig evaluieren.“

Auf etwa 40 konkrete Maßnahmen haben sich Verband und Partner bis 2030 verständigt. Darunter sind Schlüsselprojekte wie die Erstellung einer Besucherlenkungs-konzeption für die gesamte Nationalparkregion, die Stärkung des Ganzjahrestourismus' oder der Ausbau leistungsfähiger Tourismusstrukturen. Auch die Entwicklung von Informations- und Erlebniszentren gehört zu den geplanten Projekten, ebenso die Einbindung der Einheimischen in die Tourismusentwicklung. Realisierungspartner sind Nationalparkverwaltung und Sachsenforst, Landkreis, Kommunen, Regionalmanagement, Verkehrsträger, Touristinformationen, Beherbergungsbetriebe, Kultureinrichtungen, Gästeführer und zahlreiche mehr.

Branchenweite Themen wie Fachkräftemangel, Digitalisierung oder wirtschaftliche Resilienz greift das Papier ebenfalls auf und findet auf die Region zugeschnittene regionale Antworten. Unterstützer sind hierbei unter anderem der Branchenverband DEHOGA Sachsen, die Industrie- und Handelskammer Dresden, der Landestourismusverband Sachsen, die Tourismus Marketing Gesellschaft Sachsen sowie die Wirtschaftsförderung Sachsen. „Wir haben in der Tat Großes vor in den nächsten sieben Jahren. Doch nur gemeinsam mit engagierten Partnern, den Tourismusakteuren in der Region sowie dem Rückhalt aus der Bevölkerung kann uns die Umsetzung gelingen“, so Geisler abschließend.

Veranstaltungen des NationalparkZentrums

SAMSTAG · 28. MAI, 9 – 15 UHR

Öffentlicher Arbeitseinsatz

Mitmachaktion im Botanischen Garten Bad Schandau

Der Arbeitskreis „Botanischer Garten Bad Schandau“ lädt ein zum **zweiten öffentlichen Arbeitseinsatz in 2022**. Jeder ist herzlich willkommen, denn auch dieser Einsatz trägt zum Erhalt des botanischen Kleinods bei. Auch nur stundenweise Unterstützung hilft sehr. Die fachliche Leitung hat Lutz Flöter, der gärtnerische Betreuer der städtischen Anlage.

SAMSTAG · 28. MAI, 9:45 – 14 UHR

Botanisch-landeskundliche Exkursion in der Böhmisches Schweiz

Zwischen Rain, Wald und Vulkan

Der auf die öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmte, genaue Treffpunkt wird bei **Anmeldung** bekannt gegeben, Tel. 035022 / 50 240 oder auch per E-Mail nationalparkzentrum@lanu.de.

SAMSTAG · 11. JUNI, 10 – 13:30 UHR

Kräuterkundliche Wanderung in der Nationalparkgemeinde Hinterhermsdorf

Der Rittersporn blüht blau im Korn – pflanzliche Kostbarkeit am Feld- und Wegesrand

Der auf die öffentlichen Verkehrsmittel abgestimmte, genaue Treffpunkt wird bei **Anmeldung** bekannt gegeben,

SONDERAUSSTELLUNGEN

BIS 23. JUNI

Insektenfotografie

Hubert Handmann: „Verborgene, verblüffend, verkannt – Die räuberischen Insekten“

BIS ENDE JUNI

Eine Präsentation von Schülerarbeiten der Nationalpark-Schule Königstein

Was uns am Herzen liegt: Zu Hause in der Nationalpark-Region Sächsische Schweiz

Der Feuersalamander braucht Hilfe

Der Feuersalamander gilt in Sachsen, im Gegensatz zu anderen Bundesländern, mittlerweile als stark gefährdete Art. Deshalb hat das NationalparkZentrum in Zusammenarbeit mit der Nationalparkverwaltung, der Hochschule für Technik und Wirtschaft, Dresden sowie Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden im April 2019 die Mitmach-Aktion „Feuersalamander, wo bist du?“ gestartet. Mit Hilfe von zufälligen Fundmeldungen aus der Bevölkerung sollen die noch vorhandenen Vorkommen in der Nationalparkregion erfasst werden, um daraus eventuelle Schutzmaßnahmen abzuleiten. Damit aussagekräftige Ergebnisse entstehen, muss eine Bestandserfassung über mehrere Jahre erfolgen. Bisher sind mehr als 200 brauchbare Meldungen eingegangen. Brauchbar deshalb, weil neben dem genauen Fundort und dem Datum auch ein Foto, auf welchem man die Rückenzeichnung des Tieres gut erkennen kann, notwendig ist. Diese ist das individuelle Erkennungsmerkmal und so kann mittels einer speziellen Software beispielsweise das Wanderverhalten der Tiere untersucht werden. Mithilfe begleitender studentischer Arbeiten wird dann auch untersucht, ob und in welchen Teilpopulationen noch Jungtiere zu beobachten sind.



Für die Datenbank
geeignet



Für die Datenbank
ungeeignet



Wer in der Nationalparkregion Sächsische Schweiz zufällig ein Tier entdeckt, kann diese Sichtmeldung über folgende Wege schicken und somit einen kleinen Beitrag zum Artenschutz leisten:

Direkteingabe im Meldeformular:

<https://htw-dresden.maps.arcgis.com/apps/MapSeries/index.html?appid=5f5a57bf46d74c88a39ea1c333dcc968>

Das Meldeformular erreicht man auch über die Internetseite des NationalparkZentrums: <https://www.lanu.de/de/Nationalpark-Zentrum/Projekte/Feuersalamander-wo-bist-du.html>

WhatsApp: 0151 54842129 (bitte mit E-Mail-Adresse für die Funddatenbank)

E-Mail: nationalparkzentrum@lanu.de



Traditionsfahrten bei der Kirnitzschtalbahn – 4./5. Juni 2022



Am Pfingstwochenende laden die Vereinsmitglieder vom Verein „Freunde des Eisenbahnwesens – Verkehrsmuseum Dresden“ e. V. zu den beliebten Traditionsfahrten bei der Kirnitzschtalbahn ein. Steigen Sie ein und erleben Sie Geschichte zum Mitfahren. Reisen Sie wie in den 20er- und 30er-Jahren des vorigen Jahrhunderts in das wildromantische Kirnitzschtal. Die Museumswagen der Kirnitzschtalbahn werden am 04./05. Juni 2022 von 10 bis 17 Uhr auf der Schiene sein.

Für die Anreise empfehlen wir Ihnen die Buslinien 241, 244, 251, 252, 253, 254 und 260. Diese bringen Sie zur Haltestelle Bad Schandau, Elbkai. Von hier erreichen Sie die Haltestelle Bad Schandau, Kurpark mit einem kurzen Spaziergang durch die Kurstadt in ca. 20 Minuten zu Fuß (behindertengerechte Route). Die Busse der Kirnitzschtal-Linie 241 bringen Sie direkt zur Haltestelle Bad Schandau Kurpark, an der die Fahrt mit der Kirnitzschtalbahn beginnt.

Vorausschau in den Juli

Am letzten Wochenende im Juli (30./31.07.2022) findet der „Tag der offenen Tür“ im Depot der Kirnitzschtalbahn statt. Es erwarten Sie ein bunter Markt, Traditionsfahrten mit den Museumswagen, Führungen und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen eine angenehme Fahrt mit der Kirnitzschtalbahn.



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde



EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE BAD SCHANDAU

Gottesdienste

Sonntag, 22. Mai

9.00 Uhr Porschdorf – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm
10.15 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm

Donnerstag, 26. Mai, Himmelfahrt

10.00 Uhr Regionaler Open-Air-Gottesdienst oberhalb vom Schloss in Thürmsdorf
Am Himmelfahrtstag ist es bereits Tradition, dass wir gemeinsam mit den Nachbargemeinden und der katholischen Kirchengemeinde einen Freiluftgottesdienst feiern. Wir treffen uns am Holzkreuz oberhalb des Thürmsdorfer Schlosses. Bei hoffentlich schönem Wetter findet dieser etwas andere Gottesdienst inmitten freier, erwachender Natur statt.

Sonntag, 29. Mai

10.15 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst, Pfarrerin Schramm

Sonntag, 5. Juni, Pfingstsonntag

9.00 Uhr Reinhardtsdorf – Gottesdienst, Pfarrer Dr. Wiegand
10.15 Uhr Bad Schandau – Gottesdienst, Pfarrer Dr. Wiegand

Montag, 6. Juni, Pfingstmontag

9.00 Uhr Krippen – Gottesdienst, Pfarrer Hartmann
10.15 Uhr Porschdorf – Gottesdienst, Pfarrer Hartmann

Gemeindekreise

Frauenkreis	Reinhardtsdorf	nach Vereinbarung
Hauskreis:	Porschdorf	nach Vereinbarung
Bibelgesprächskreis:	Königstein	nach Vereinbarung
Christenlehre:	Bad Schandau	Donnerstag, 14.00 Uhr – 1. – 4. Klasse
	Bad Schandau	Donnerstag, 16.00 Uhr, 14t-täglich (gerade Wochen)
	Reinhardtsdorf	Montag, 16.00 Uhr – 1. – 6. Klasse
Konfirmanden:	Bad Schandau	7. Klasse: Dienstag, 31.05., 16.00 Uhr
Junge Gemeinde:	Bad Schandau	Freitag, 18.00 Uhr
Jugendchor:	Bad Schandau	Donnerstag, 18.00 Uhr
Kantorei:	Bad Schandau	Donnerstag, 19.30 Uhr
Handglockenchor:	Bad Schandau	Dienstag, 18.00 Uhr

Kinderkirchentag im Kirchenbezirk Pirna

Herzliche Einladung zum Kinderkirchentag im Kirchenbezirk Pirna unter dem Thema „Hier bist du richtig“.

Zeit: 25. Juni 2022 von 11.00 – 15.00 Uhr

(Ankommen ab 10.30 Uhr)

Ort: im Gemeindezentrum Pirna-Copitz, Schillerstraße 21a, 01796 Pirna

Programm:

Singen, Spielen, Geschichten, Kreativsein rund ums Thema, Mittagessen

Zum Abschluss gibt es ein Puppenspiel mit Volkmar Funke „Einfach weggeworfen – Die abenteuerliche Reise einer Kasperpuppe“.

Teilnahmebeitrag: 2 €

Die **Anmeldung der Kinder** soll nach Möglichkeit **bis zum 1. Juni über unsere Gemeindepädagogin Maria Maune-Kretzschmar** erfolgen (Tel. 035021 575182 oder E-Mail maria.maune@googlemail.com).

Bücherregale in der Bad Schandauer Kirche

In unserer St. Johanneskirche Bad Schandau stehen zwei Bücherregale. Darin stehen Bücher, die andere aussortiert haben und die gern mitgenommen werden können. Im Sommer besuchen viele Touristen die Bad Schandauer Kirche, und die haben auch Zeit zum Lesen und suchen gerne Bücher aus unserem Vorrat. Deshalb können die Regale durchaus wieder Nachschub vertragen. Wenn Ihnen also zu Hause die Regale überquellen und Sie aber auch Bücher nicht einfach wegwerfen möchten, können Sie diese gerne zu den Öffnungszeiten im Pfarramt abgeben.

Stellenanzeige: Friedhofsmitarbeiter*in auf dem Friedhof Porschdorf in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Schandau

Auf dem Friedhof Porschdorf ist ab sofort eine Friedhofsmitarbeiter*innenstelle im Umfang von 12,5 % neu zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach den landeskirchlichen Bestimmungen (KDVO).

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bad Schandau, Dampfschiffstr. 1, 01814 Bad Schandau, 035022 42396 oder per E-Mail an info@kirchengemeinde-bad-schandau.de.